

Wichtige Auszeichnung Mystery Shopper orten die professionellsten Immobilienprofis des Landes

Immy-Award 2013 für die besten Immobilienmakler

Goldener Immy für EHL, SEG, Impact-Immobilien, s Real und Bank Austria Immobilienservice.

Wien. Die Wiener Fachgruppe der Immobilien- und Vermögenstreuhänder hat zum bereits 8. Mal die besten Makler Wiens mit dem diesjährigen „Immy“-Preis ausgezeichnet. Seit acht Jahren stehen die Makler Wiens auf dem Prüfstand und nehmen an einem umfangreichen Mystery Shopping-Programm teil. Fast 200 Wiener Immobilien-Makler haben in den vergangenen Monaten Besuch bekommen, der sich jeweils als Wohnungssuchender ausgegeben hat und dabei die Leistungen des jeweiligen Maklers intensiv unter die Lupe genommen hat.

Die heurigen Preisträger des Immy in Gold sind EHL, die SEG Stadterneuerungs- und Eigentumswohnungsges.m.b.H., Impact-Immobilien, die s Real Immobilienvermittlung und das Bank Austria ImmobilienService.

Den Immy in Silber bekommen Aucon Real, Birnleitner Immobilien, Dr. Funk Immobilien, Elisabeth Rohr Real Estate e.U., die gb-direkt Finanzberatung & Immobilienhandel GmbH, Grossmann Immobilien, Hübl & Partner, IG Immobilien, die Mag. Pfeifer Immobilien GmbH, MF Immobilien Consulting, die Neptunreal Immobilienmakler GmbH, ÖRAG-Immobilien, die Raiffeisen Immobilien Vermittlung, Re/Max Master Agents und die Rustler Immobilientreuhand GmbH.

„Immy ist Qualitätspreis“

„Der Immy ist ein Qualitätspreis, mit dem wir die durchschnittliche Kunden- und Qualitätsorientierung der Makler Wiens eindeutig steigern konnten. Dabei profitiert vor allem der Kunde, aber auch die ausgezeichneten Unternehmen sowie Makler, die dadurch einen Wettbewerbsvorteil am Markt



Thomas Malloth (WKO), Judith Kössner (willhaben.at), Michael Ehlmaier und Sandra Bauernfeind (EHL), Markus Reithofer (Immy).

haben“, erklärt Michael Pisecky, Obmann der Fachgruppe der Immobilien- und Vermögenstreuhänder in der Wirtschaftskammer Wien. Dies bestätigt auch Michael Ehlmaier, Geschäftsführender Gesellschafter von EHL Immobilien: „Der Immy ist ein Ansporn für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unseren Qualitätsanspruch zu halten und noch weiter zu steigern.“ Für EHL war der heurige Immy bereits der vierte in Folge nach zwei Silber-Immys in 2011 und 2013 und einem Gold-Immy 2012.

Standardisierter Test

Für das Mystery Shopping-Verfahren des Immy wurde ein spezieller Test entwickelt und standar-

disiert, bei dem alle Makler zudem gleich mehrmals über einen längeren Zeitraum überprüft werden. Mögliche persönliche Einflüsse durch die Tester können so laut Organisatoren weitgehend neutralisiert werden. Jeder der rund 200 teilnehmenden Betriebe wird dabei von verschiedenen Testkunden bewertet.

Die wichtigsten Faktoren, die dabei bewertet werden, sind die Reaktionsgeschwindigkeit bei Anfragen, die Qualität und Vollständigkeit der schriftlichen Unterlagen zu den jeweiligen Objekten, die Verbindlichkeit und Termintreue der Makler sowie die persönliche Beratung vor, bei und nach einem Besichtigungstermin. „Aber natürlich ist auch das per-

sönliche Verhalten und die Freundlichkeit gegenüber dem Kunden ein wichtiger Punkt, der in die Bewertung einfließt, und auch das Tragen des Berufsausweises, der Immobiliencard, ist ein Thema“, so Pisecky.

Notariell beglaubigt

Bereits seit dem Start des Immy im Jahr 2006 werden die Daten aller verdeckten Anfragen des Mystery-Tests durch eine festgelegte Jury unter der Leitung eines Notars bewertet und die jeweiligen Preisträger ermittelt.

Die diesjährige Jury wurde durch Notar Michael Umfahrer, Präsident der österreichischen Notariatsakademie, geleitet. (red)